

Erläuterungen zum Schaltplan

A	Steckverbinding (Buchse) 12 polig	GC	Lichtmaschine—Kontrolle			
B	Steckverbinding (Stift) 12 polig	OC	Öldruck—Kontrolle—Motor			
C	Stecker 3 polig	MC	Fernlicht—Kontrolle			
RS	Stecker Anlasser Sicherheitsrelais	FI	Kraftstoffanzeige			
SW	Stecker 2 Polig	T1	Temperaturanzeige			
M	Flachsteckverbinding 2 polig	A1	Steckverbinding (Buchse) 1 polig			
N	Flachsteckverbinding 3 Polig	A2	Steckverbinding (Stift) 1 polig			
S	Flachsteckverbinding 3 fach	T	Stecker 3 polig			
U	Steckverbinding (Buchse) 6 polig	W	Stecker 9 polig			
V	Steckverbinding (Stift) 6 polig	X	Stecker 9 polig			
Position	Kabel von	Klemme	Kabel nach	Klemme	Farbe	Querschnitt mm ²
1—2	Batterie	+	Anlasser	30	schwarz	70,0
3—4	Anlasser	30	Licht—Zünd—Schalter	30	rot	6,0
5—6	Anlasser	30	Lichtmaschine	B+	rot	4,0
7—8	Licht—Zünd—Schalter	15	Glühniallschalter	15/54	schwarz	6,0
9—10	Glühniallschalter	19	Heizrohr	1A	rot	1,5
11—12	Licht—Zünd—Schalter	30	Sicherungsdose Sich.	W/30	rot	1,5
13—14	Sicherungsdose	18	Warnlichtschalter	8A	schwarz	2,5
15—16	Licht—Zünd—Schalter	15	Sicherungsdose Sich.	15	schwarz	2,5
17—18	Sicherungsdose Sich.	8A	Schrittschaltrelais	W/15	schwarz	1,5
19—20	Sicherungsdose Sich.	7B	Warnlichtschalter	A2	schwarz/gelb	1,5
21—22	Sicherungsdose Sich.	8B	Steckverbinding	U3	schwarz/rot	1,5
23—24	Steckverbinding	B2	Signalhorn	S	schwarz/rot	1,5
25—26	Sicherungsdose Sich.	8B	Steckverbinding	S	schwarz/rot	1,5
27—28	Steckverbinding	V3	Bremslichtschalter	54	schwarz/rot	1,5
29—30	Flachsteckverbinding	N	Flachsteckverbinding	N	schwarz/rot	1,5
31—32	Flachsteckverbinding	S	Bremsleuchte, links	S	schwarz/rot	1,5
33—34	Flachsteckverbinding	S	Steckdose 7 polig	54	schwarz/rot	1,5
35—36	Bremslichtschalter	N	Flachsteckverbinding	N	schwarz/rot	1,5
37—38	Flachsteckverbinding	W/49	Bremsleuchte rechts	W/30b	schwarz/rot	1,5
39—40	Warnlichtschalter	W/30b	Warnblinkgeber	X/49	schwarz/rot	1,5
41—42	Warnlichtschalter	W/30b	Warnblinkgeber	X/30b	schwarz/weiß/grün	1,5
43—44	Licht—Zünd—Schalter	15	Warnblinkgeber	+	rot/weiß	1,5
45—46	Kombininstrument (Tank)	+	Kombininstrument (Tank)	+	schwarz	0,75
47—48	Kombininstrument (Temp.)	+	Kombininstrument (Temp.)	+	schwarz	0,75
49—50	Kombininstrument (Gen.)	+	Kombininstrument (Gen.)	+	schwarz	0,75
51—52	Kombininstrument	OC	Kombininstrument (Öl)	A5	hellblau/grün	0,75
53—54	Steckverbinding	B5	Steckverbinding	A8	hellblau/grün	0,75
55—56	Kombininstrument	GC	Steckverbinding	T/D+	hellblau	0,75
57—58	Steckverbinding	B8	Regler	A11	hellblau	0,75
59—60	Kombininstrument (Temp.)	G	Steckverbinding	A3	hellblau/gelb	0,75
61—62	Steckverbinding	B11	Fernthermometergeber	A3	hellblau/schwarz	0,75
63—64	Kombininstrument (Tank)	G	Steckverbinding	T/D-	hellblau/schwarz	0,75
65—66	Steckverbinding	B3	Tankgerät	T/D-	braun	1,5
67—68	Lichtmaschine	T/D-	Regler	T/D+	rot/grün	1,5
69—70	Lichtmaschine	T/D+	Regler	T/DF	rot/grün	1,5
71—72	Lichtmaschine	T/DF	Regler	6A	grau	2,5
73—74	Licht—Zünd—Schalter	58	Sicherungsdose Sich.	U6	grau/schwarz	1,5
75—76	Sicherungsdose Sich.	6B	Steckverbinding	S	grau/schwarz	1,5
77—78	Steckverbinding	V6	Flachsteckverbinding	S	grau/schwarz	1,5
79—80	Flachsteckverbinding	S	Positionslleuchte, links	S	grau/schwarz	1,5
81—82	Flachsteckverbinding	S	Rückleuchte, links	S	grau/schwarz	1,5
83—84	Rückleuchte, links	S	Kennzeichenbeleuchtung	S	grau/schwarz	1,5
85—86	Flachsteckverbinding	S	Steckdose 7 polig	58L	grau/schwarz	1,5
87—88	Sicherungsdose Sich	5B	Steckverbinding	5B	grau/rot	1,5
89—90	Steckverbinding	V5	Flachsteckverbinding	N	grau/rot	1,5
91—92	Flachsteckverbinding	M	Steckdose 7 polig	58R	grau/rot	1,5
93—94	Flachsteckverbinding	M	Flachsteckverbinding	N	grau/rot	1,5
95—96	Flachsteckverbinding	N	Positionslleuchte, rechts	N	grau/rot	1,5
97—98	Flachsteckverbinding	N	Rückleuchte, rechts	N	grau/rot	1,5
99—100	Flachsteckverbinding	4B	Traktormeterbeleuchtung	4B	grau/rot	0,75
101—102	Sicherungsdose Sich.	4B	Traktormeterbeleuchtung	4B	grau/rot	0,75
103—104	Traktormeterbeleuchtung	4B	Kombininstrumentbeleuchtung	4B	grau/rot	0,75
105—106	Sicherungsdose Sich.	4B	Kombininstrumentbeleuchtung	4B	grau/rot	0,75
107—108	Kombininstrumentenbeleuchtung	56	Kombininstrumentenbeleuchtung	56	grau/rot	0,75
109—110	Licht—Zünd—Schalter	56A	Schrittschalt-Relais	56	weiss/schwarz	2,5
111—112	Schrittschalt Relais	3B	Sicherungsdose Sich.	3A	weiss	2,5
113—114	Sicherungsdose Sich.	3B	Kombininstrument	MC	hellblau/weiß	0,75
115—116	Sicherungsdose Sich.	3B	Steckverbinding	A7	weiss	2,5
117—118	Steckverbinding	B7	Scheinwerfer, links	C/56a	weiss	1,5
119—120	Steckverbinding	B10	Scheinwerfer, rechts	2A	gelb	1,5
121—122	Schrittschalt Relais	56B	Sicherungsdose Sich.	A1	gelb	2,5
123—124	Sicherungsdose Sich.	2B	Steckverbinding	C/56b	gelb	1,5
125—126	Steckverbinding	B1	Scheinwerfer, links	RS/30	schwarz	1,5
127—128	Steckverbinding	B4	Scheinwerfer, rechts	50A	schwarz	1,5
129—239	Glüh—Anlaß—Schalter	50 A	Steckverbinding	A9	braun	1,5
131—132	Steckverbinding	B6	Steckverbinding	A9	braun	1,5
133—134	Blinkschalter	31b	Signalhorn	31b	braun	1,5
135—136	Blinkschalter	B9	Steckverbinding	31b	braun	1,5
137—138	Flachsteckverbinding	56d	Schrittschaltrelais	31b	braun	0,75
139—140	Warnblinkgeber	X/49a	Warnlichtschalter	W/49a	schwarz/weiß/grün	1,5
141—142	Warnblinkgeber	X/49a	Blinkschalter	49a	schwarz/weiß/grün	1,5
143—144	Blinkschalter	L	Warnlichtschalter	W/L	schwarz/weiß	1,5
145—146	Warnlichtschalter	W/L	Steckverbinding	U2	schwarz/weiß	1,5
147—148	Steckverbinding	V2	Flachsteckverbinding	S	schwarz/weiß	1,5
149—150	Flachsteckverbinding	S	Blinkleuchte, links, vorn	S	schwarz/weiß	1,5
151—152	Flachsteckverbinding	S	Blinkleuchte, links, hinten	S	schwarz/weiß	1,5
153—154	Flachsteckverbinding	S	Steckdose 7 polig	L	schwarz/weiß	1,5
155—156	Blinkschalter	R	Warnlichtschalter	W/R	schwarz/grün	1,5
157—158	Warnlichtschalter	V/R	Steckverbinding	U1	schwarz/grün	1,5
159—160	Steckverbinding	V1	Flachsteckverbinding	N	schwarz/grün	1,5
161—162	Flachsteckverbinding	M	Steckdose 7 polig	R	schwarz/grün	1,5
163—164	Flachsteckverbinding	M	Flachsteckverbinding	N	schwarz/grün	1,5
165—166	Flachsteckverbinding	N	Blinkleuchte, rechts, vorn	N	schwarz/grün	1,5
167—168	Flachsteckverbinding	N	Blinkleuchte, rechts, hinten	N	schwarz/grün	1,5
169—170	Warnblinkgeber	X/C1	Kombininstrument	C1	grün	0,75
171—172	Warnblinkgeber	X/C2	Kombininstrument	C2	grün/rot	0,75
173—174	Warnblinkgeber	X/C3	Kombininstrument	C3	grün/gelb	0,75
175—176	Batterie	—	Masse	—	Masseband	70,0
177—178	Kombininstrument	—	Masse	—	braun	0,75
179—180	Traktormeter	—	Masse	—	braun	0,75
181—182	Steckverbinding	—	Masse	—	braun	1,5
183—184	Flachsteckverbinding	—	Masse	—	braun	1,5
185—186	Positionslleuchte, links	C/31	Scheinwerfer, links	C/31	braun	1,5
187—188	Scheinwerfer, rechts	C/31	Scheinwerfer, rechts	C/31	braun	1,5
189—190	Blinkschalter	31	Blinkschalter	31	braun	0,75

BEHANDLUNG DER MASCHINE BEI ARBEITSPAUSEN

Position	Kabel von	Klemme	Kabel nach	Klemme	Farbe	Querschnitt mm ²
191 – 192	Warnlinkgeber	X/31	Masse		braun	0,75
193 – 194	Warnlichtschalter	W/31	Masse		braun	0,75
195 – 196						
197 – 198						
199 – 200	Masse	31	Masse		braun	2,5
201 – 202						
203 – 204						
205 – 206						
207 – 208						
209 – 210						
211 – 212						
213 – 214	Steckdose 7 polig	31	Masse		braun	1,5
215 – 216						
217 – 218						
219 – 220	Steckverbindung	B	Warnschalter		hellblau/rot	0,75
221 – 222						
223 – 224						
225 – 226	Blink-Brems-Rück- leuchte, rechts	31	Masse		braun	0,75
227 – 228	Blink-Brems-Rück- leuchte, links	31	Masse		braun	0,75
229 – 230						
231 – 232						
233 – 234	Tankgerät	31	Masse		braun	0,75
235 – 236	Masse		Steckdose	SW/31	braun	1,5
237 – 238	Sicherungsdose Sich.	1B	Steckdose	SW+	rot	1,5
240 – 130	Steckverbindung	RS/87	Steckverbindung	A6	schwarz	1,5
241 – 242	Steckverbindung	RS/86	Steckverbindung	A12	braun	0,75
243 – 244	Steckverbindung	B12	Startsicherheitsschalter		braun	0,75
245 – 246	Steckverbindung	RS/85	Steckverbindung	RS/30	schwarz	0,75
247 – 248	Startsicherheitsschalter		Masse		braun	0,75
249 – 250	Kombiinstrument (Öl)	+	Kombiinstrument (Luft)	+	schwarz	0,75
251 – 252	Kombiinstrument (Luft)	AC	Steckverbindung Buchse	A1	gelb/rot	0,75
253 – 254	Steckverbindung Stift	B1	Unterdruckgeber (Luft)		gelb/rot	0,75

Ruhezeiten bis zu zwei Monate erfordert keine besonderen Konservierungsmaßnahmen, wenn die Maschine geschützt abgestellt und wöchentlich 5 – 10 Minuten in Betrieb gesetzt wird. Während der 10minütigen Betriebszeit Maschine in allen Gängen fahren.

Bei länger anhaltenden Arbeitspausen (2 Monate und länger) Maschine wie folgt behandeln:

Vor der Arbeitspause

In den letzten Stunden vor dem Stillsetzen Schlepper mit einer Kraftstoffmischung (Kraftstoff plus 4% IH-Desolite) fahren.

Bei noch warmer Maschine Motoröl ablassen und Ölfilter wechseln.

In den Motor Konservierungsöl "Shell Ensis SAE 20" bis zur oberen Marke des Ölmaßstabes füllen und Motor 5 – 10 Minuten mit mittlerer Drehzahl laufen lassen.

Maschine gründlich waschen und in einem trockenen Raum abstellen.

Zur Schonung der Reifen Maschine aufbocken. Reifendruck auf 1 bar (kp/cm²) reduzieren. Wasserfüllung ohne Frostschutz aus den Reifen ablassen.

Stopfen am Einlaßröhrenwerk entfernen und durch Gewindeloch 4 – 5 Eßlöffel heißes Konservierungsöl "Shell Ensis SAE 20" einfüllen. Dabei Anlasser betätigen, während der Motorabstellknabel in "Stop" steht.

Nach der Konservierung der Ventile Stopfen einschrauben.

Maschine abschmieren und turnusmäßige Wartungsarbeiten durchführen.

Kraftstoffbehälter voll auffüllen.

Lackschäden ausbessern.

Blanke Maschinenteile mit Fett konservieren.

Batterie ausbauen, frostfrei lagern und alle sechs Wochen nachladen oder an ein Frischhaltegerät anschließen.

Bei Frostgefahr Kühlwasser (ohne Gefrierschutz) ablassen und Warnschild "Kühlwasser abgelassen" sichtbar anbringen.

Keilriemen entspannen. Keilriemen mit Talkum behandeln und vor Sonnenlicht schützen.

Die nach obigen Richtlinien abgestellte Maschine ist für max. ein Jahr ausreichend konserviert.

Nach der Arbeitspause

Keilriemen vorschriftsmäßig spannen.

Reifen aufpumpen, dabei vorgeschriebenen Reifendruck beachten.

Batterie gefüllt und geladen einbauen.

Kühlwasser mit IH Frostschutzmittel auffüllen.

Kondenswasser aus dem Kraftstoffsystem ablassen.

Ölstand im Motor, Getriebe, Planetenriemen und Krafthebegehäuse kontrollieren. Wenn erforderlich ergänzen.

Maschine abbocken und anlassen.

Motor mit langsam steigender Drehzahl warmfahren. Dabei Betriebsüberwachungsgeräte, Beleuchtung, Brems-, Blinklicht, Lenkung, Getriebschaltung und Bremsen kontrollieren.

Das im Motor befindliche Konservierungsöl nach 10 Betriebsstunden ablassen und vorschriftsmäßiges Motoröl auffüllen.